Zug- u. Bettag hrsg. Lehn. Lobkowitz

wird, deshalb der Hundsgangstein mit der in Fünfner Fahrt Lgt. Linie gün. durch Altenberg zu stellen.

I

Nicht Abfahrt u. Zeit nicht, da der Abfahrtsgünstigkeit eingetragen, Fahrtweg aber der Abfahrt günstig scheinbringen erscheint. Fahrt unnötig.

Schr.

Forstbeamte sah an ihren Kreisen Abfahrtsgünstigen hier Zeugen in Antrag zu bringen bei 1 Monat Arr.

etc.

Landgr.

Lobk 8-5. 4½

Hof Marsch
F. M. Zschaber,

J.31 – Hptmd. zu Leonsfeld (5 Juli 76)

hrsg. der Kommandierung von Mannschaft zu Manöver, hinsichtlich Einlagen an der Grenze zu treffen.

Anstm. Antrag d. Hauptm. Gerard an, daß für hrsg Einberufung einer Feldwache auf der Grenze Abteilung Mannschaft u. Gelegenheit mit dem Fürsten in ein Einvernehmen Abmachung sich gänzlich an Halte. u. d. will zu Abänderungen Anlaß.

Statt der † Gerichtsh. Andr. Müller wird zum Beisitzer Hofgerichtsrat Dr. Gottlieb bestätigt.

etc.
Landgraf
Leonhardi
Müller. (Lobk 9. 4. 4½)

Hof Marsch
F. M. Zschaber

p.37 Einnahmeverzeichnis v. Forst 1776.

Hof. Gerl Langheim
Ober-

p.41 Etat v. Oberlohe pro 1779
and. Landschutz Ehr.

p.43 Abgabe 1779

zu Pirkelsau (14 Juni)

Hofmeisterin bittet, daß der alte Fürstenhut gänzlich eingezogen, anstatt neuen der Jagdmarke Lauterstein-Galgenberg einen Hirsch mit Altenberg im Lothstein

Lauterstein ganz abzugeben u. künftighin Jagdmarke genommen werden möge, daß der Meister von Frauenstein und Altenberg mit seinen Forstknechten gehalten zu [illegible] sein soll gehalten werden [illegible], wodurch sie aber viele Klagen hätten, in ihren Dienst[illegible] dagegen seine Neuerung, sondern der Wagen mit ihren Forstknechten nur abfahren in Feldwege wären u./u. ohnehin stehe sah in Abgabe Lösung. Durch der Meister wurde schade vorgeschlagen, hingegen die Lauterstein Galgenberg über der andern Viehe Marke wurde vorgeschlagen werden

Schr.

Deshalb zu commissarischen mit H. Oberforstmeister v. d. Pirkelsburg zu Lothenstock i. dem Lothgebiet zu genehmigen.

etc.
Landgr.
Ambtshptm. Schmidt
Ambtsschreiber Meichsn. (Lobk 11. 3. 10½)

Hof Marsch ist
F. M. Zschaber, Amtsschreiber

p.53 Abgabe zu Kriegsdf (17 Juni 1779)

die Pflanzung im Abtrieb nach Fichtach der Linde zu mit 1/10 will man eigen abzuholzen

1 Fuder = 2 Kl. } Quartalter müßen die
1 Gröbel = 1 Kl. } andere Pflichtgeschäft
= 20 Kl. quartalter.

verbleibt. Der Forstmeister Hr. H. Hay. Matthesius v. Fichtach u. d. Hof. Pflanzschul, dem man zur Pflichtgeschäft abzuholzen wille.

etc.

Lobk 10. 18. 10½

Hof Marsch
F. M. Zschaber
Forstmeister Amtsschreiber
u. Stadtschr.

p.64 Abgabe zu Leyda (18 Juni 79)

wird bestätigt

Lobk 7. 18. 4½

F. M. Zschaber, Amtsschreiber
u. Stadtschr.